

Fordern Sie vor jeder Anwendung eine aktuelle Grundierungsempfehlung an. Diese Tabelle ist eine Orientierungshilfe für den Verarbeiter und stellt eine Empfehlung dar. Nicht aufgeführte Untergründe bzw. bewitterte Bahnen sind zu prüfen, ggf. sind objektbezogen Eigenversuche (Einzeltests) notwendig, da auch der Gesamtaufbau stets berücksichtigt werden muss.

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung) / PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL- Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
Mineralische Untergründe (nicht genutzte, unbelastete Flächen, z.B. Anschlüsse)				
Beton	✓ (1; 2)			
Putz	✓ (1; 2)			
Mauerwerk	✓ (1; 2)			
Estrich (Anhydrit / Zement)	✓ (1; 2)			
Fliesen	✓ (1; 2)			
Naturstein	✓ (1; 2)			
Mineralische Untergründe (genutzte, belastete Flächen, z.B. Terrasse, Balkon)				
Beton		✓ (1; 2; 3)		
Mauerwerk		✓ (1; 2; 3)		
Putz		✓ (1; 2; 3)		
Estrich (Anhydrit / Zement)		✓ (1; 2; 3)		
Naturstein		✓ (1; 2; 3)		
Metallische Untergründe				
Aluminium, eloxiert			✓ (5; 4; 2)	
Aluminium			✓ (5; 4; 2)	
Edelstahl (z. B. V2A, V4A)			✓ (5; 4; 2)	
Kupfer			✓ (5; 4; 2)	
Stahl, Stahlblech			✓ (5; 4; 2)	
Verzinkter Stahl			✓ (5; 4; 2)	
Titanzink			✓ (5; 4; 2)	
Sonstige Untergründe				
FRANKOLON® Flüssigabdichtung	✓ (4; 2; 5)			
Dämmprofil Triotherm blaugelb		✓ nur mit PR100		
Fugenband SUCOTAPE T-ER 300				✓ (5)
Fugenband MIGUA FlamLINE				✓ (5)
Glas (unbehandelt/unvergütet)			✓ (5)	
GFK			✓ (5; 4; 2)	
Holz, Sperrholz, Spanplatten, MDF-Platten	✓			
Holzfaserdämmplatten	✓			
Linirec Konstruktionsbauplatte				

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung) / PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL-Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
PVC (Hart)			✓ (5; 4; 2)	
Pulverbeschichtungen			✓ (4; 2; 5)	
Purenit (PU-Hartschaum)	✓			
Bituminöse Untergründe		Bitumenhaltige Untergründe können zu Verfärbungen führen		
Bitumenbahnen beschiefert, besandet (vorhandener Schieferanteil, sandanteil) > 60%)	✓			
Bitumenbahnen nackt, foliert, talkumiert		auf Anfrage		
Abdichtungsbahnen				
Alkorflex				✓ (5)
Alkorplan F				✓ (5)
AlkorTec				✓ (5)
AlkorTop				✓ (5)
Alwitra Evalastic				auf Anfrage
Alwitra Evalon V				✓ (5)
BAS Polyproof A12				✓ (5)
Bauder Thermofin F15/F18/F20				✓ (5)
Bauder Thermofol M/U				✓ (5)
Bauder Thermoplan T				✓ (5)
BMI EverGuard TPO				✓ (5)
BMI Wolfin GWSK				✓ (5)
BMI Wolfin IB				✓ (5)
BMI Wolfin M				✓ (5)
BMI Tectofin RV/RG				✓ (5)
BMI Universal Pro	✓			
BMI Universal Pro Green				✓
CANLON MBP-P Pre Applied				✓ (5)
Carlisle Sure Seal				✓ (5)
Cosmofin FG				✓ (5)
Cosmofin GG Plus				✓ (5)
Dachprotect EPDM				✓ (5)
Derbicolor				✓ (5)

TL 028 Grundierungsempfehlung

FRANKOSIL® 1K PLUS

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung) / PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL-Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
Duraproof				✓ (5)
Extrubut, Extrupol				✓ (5)
Fatrafol 810				✓ (5)
Firestone RubberGard EPM				✓ (5)
Firestone Ultra Ply TPO				✓ (5)
Flagon Premio/eco (FPO)				✓ (5)
Flagon SR/SV (PVC)				✓ (5)
Giscolene				✓ (5)
Hertalan				✓ (5)
Hyperflex				✓ (5)
Inofin FR-V				✓ (5)
Köster TPO 1.8				✓ (5)
Mapeplan M				✓ (5)
Mapeplan T				✓ (5)
Mapeplan TI				✓ (5)
Monarplan W/FM				✓ (5)
Mapeproof-FBT				✓ (5)
Novoproof DA / DA-F / DA- FG / DA-K / DA-S / DA-G / DA-P / FA / FAI				✓ (5)
Phoenix RESITRIX				✓ (5)
Polyfin 3012/3015/3016/3018/3020				✓ (5)
Polyfin 4015v / 4018v / 4020v				✓ (5)
Polyfin Duo 3015 / Duo 3018 / Duo 3020 / Duo 5018 SK				✓ (5)
Prelasti (EPDM)				✓ (5)
Protan (PVC)				✓ (5)
Resistit G SK				✓ (5)
Resitrix				✓ (5)
Rhenofol CG/CV				auf Anfrage
Rhepanol fk/hg/hfk				✓ (5)
Sarnafil TG 66				✓ (5)
Sarnafil TS77 (FPO)				✓ (5)

	keine Grundierung	PR100 (PUA-Grundierung) / PR120 (BT-Grundierung)	PR130 (SL-Haftvermittler)	PR115 (Multi Kunststoff Primer)
Sika Membran Eco Uni SB				✓ (5)
Sikaplan 18G				✓ (5)
Sikaplan SGmAG18				✓ (5)
Sika Proof A+12				✓ (5)
Sika Proof A+08				✓ (5)
Sika Proof A-08				✓ (5)
Sika Proof P-12				✓ (5)
Sucoflex CB				✓ (5)
Superseal				✓ (5)
Vaeplan				✓ (5)
Vedafin F15				✓ (5)
Vedafol				✓ (5)

✓ **(Arbeitsschritte)** wird empfohlen / Arbeitsschritte beachten!

Arbeitsschritte:

- 1 Anschleifen mit Diamanttopfscheibe
- 2 Absaugen des Schleifstaubs
- 3 Absanden mit Quarzsand (Körnung 0,7 - 1,2 mm Durchmesser)
- 4 Anrauen mit Schleifpapier oder Schleifscheibe (z. B. ZEC-Scheibe)
- 5 Reinigen mit TH610 (V600)

Beim Fehlen des Scheuer-Pads sind folgende alternativen Arbeitsschritte auszuführen:

- Reinigen mit TH610 (V600)
- Anrauen mit Schleifpapier oder Schleifscheibe (z.B. ZEC-Scheibe)
- Schleifstaub entfernen mit TH610 (V600)
- Primer mit Pinsel, in kreisenden Bewegungen auftragen

Der Untergrund muss sauber, trocken, griffig und tragfähig sein, genügend Dichtigkeit und Festigkeit aufweisen, frei von trennenden Substanzen, Dichtungs- und Nachbehandlungsmittel (Curings), Schmutz, Öl, Fett usw. sein. Vorhandene Untergründe sind bei starker Verschmutzung mit TH610 (V600) zu reinigen.

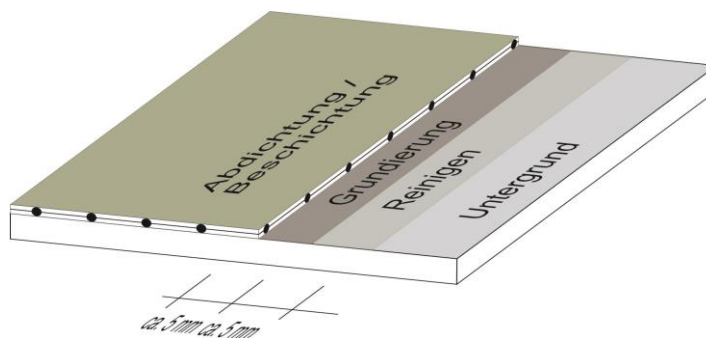
FRANKOSIL® 1K PLUS wird max. 5 mm über den Rand des Polyestervlieses hinaus aufgebracht. Dies ist durch Abkleben mit einem Gewebeklebeband sicherzustellen. Die Oberfläche der Abdichtung muss wie folgt aussehen:

satt getränkt, glänzend, mit leichter Oberflächenstruktur. Bei matter Oberfläche ist zu wenig Material aufgetragen. Die Anschlussbreite auf artfremden Materialien ist mindestens 10 cm. Sollten andere Normen, Regelwerke oder Richtlinien eine größere Breite vorgeben, sind diese Werte verbindlich. Die Unterschreitung der Anschlussbreite erfolgt eigenverantwortlich und sollte mit einem objektbezogenen Einzeltest geprüft werden.

Werden die Überarbeitungszeiten der einzelnen Flüssigkunststoff-Lagen in der Schicht überschritten, sind folgende Maßnahmen zum Erreich einer Verträglich auszuführen:

- Aufrauen der kompletten Oberfläche mit Schleifpapier
- Schleifstaub mit systemkonformen Reiniger entfernen
- Auf den so vorbereiteten Untergrund ohne weiteren Haftvermittler aufarbeiten

Vorgehensweise bei Details und Anschlüssen an Fremdmaterialien:



Die Haftversuche wurden von uns nach bestem Wissen durchgeführt. Wir können jedoch nicht restlos ausschließen, dass sich die Hafteigenschaften auf Grund von herstellereitigen Modifikationen der von uns als Untergrund geprüften Werkstoffe ändern. Eine verbesserte Verträglichkeit kann, bei Kunststoff- und Elastomerbahnen, durch aufrauen mit Schleifpapier grober Körnung erzielt werden.

Hinweis:

Alle vorherigen Grundierungsempfehlungen verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Es sind die jeweils gültigen Unterlagen, in ihrer neuesten Ausgabe zu verwenden.

Bitte prüfen Sie die Aktualität der verwendeten Unterlagen und/oder fordern Sie vor jeder Anwendung ein aktuelles Dokument an. Die vorliegenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift sowie durch Versuche erfolgen nach bestem Wissen. Sie gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise - insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen - und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen gewählte Einsatzzweck erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer jeweils aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu berücksichtigen.